Bald Tempo 30 vor Grundschule

Stadt Vellmar bremst Fahrzeuge auf Heckershäuser Straße aus – Schüler hatten sich Schilder gewünscht

Von Sebastian Schaffner

So sieht das Schild aus: Eine Änderung der Straßenverkehrsordnung ermöglicht es Bürgermeister Manfred Ludewig – hier mit Vertretern des Schülerparlaments – den Straßenabschnitt vor der Obervellmarer Grundschule zur Tempo-30-Strecke zu erklären. Fotos: Schaffner

VELLMAR. Seit mehr als einem Jahr wünschen sich die Kinder der Grundschule Obervellmar, dass Autofahrer vor ihrem Schulgebäude langsamer fahren. Die Stadt Vellmar erfüllt den Schülern nun diesen Wunsch: Auf einem Abschnitt der Heckershäuser Straße wird demnächst zu bestimmten Zeiten nur noch Tempo 30 erlaubt sein.

Wann genau die Schilder aufgestellt werden, steht nach Auskunft von Wolfhard Eidenmüller vom Straßenverkehrsamt noch nicht fest. „Wir tauschen uns in so einem Fall auch mit der Verkehrsdirektion Kassel und Hessen Mobil aus", sagte er. „Auf die Antwort von Hessen Mobil warten wir noch". Dann werde jedoch „zügig" die Tempo-30-Strecke eingerichtet, versicherte er den Vertretern des Schülerparlaments bei einem Vor-Ort-Termin in der Schule.

Geplant ist, dass das neue Tempolimit auf einer Strecke von 250 Metern entlang der Schule gelten soll (siehe Grafik). „Allerdings nur montags bis freitags, jeweils von 7 bis 17 Uhr", sagte Eidenmüller.

Möglich gemacht hat die neue Geschwindigkeitsregelung eine Änderung der Straßenverkehrsordnung im Dezember. Bisher galt, dass Hauptverkehrsstraßen – zu denen auch die Heckershäuser Straße in Vellmar zählt – nicht in Tempo-30-Zonen einbezogen werden dürfen. Wollte eine Kommune dennoch auf Hauptverkehrsstraßen die Geschwindigkeit drosseln, musste sie einen Unfallschwerpunkt nachweisen.

„Mit der Änderung der Straßenverkehrsordnung dürfen wir als Straßenverkehrsbehörde nun selbst Tempo-30-Strecken beispielsweise vor Schulen, Kindergärten und Pflegeheimen anordnen", erklärte Bürgermeister Manfred Ludewig den Schülern. Dadurch soll vor allem die Verkehrssicherheit für schwächere Verkehrsteilnehmer, zu denen Kinder und Senioren zählen, verbessert werden.

Die Kinder wollten vom Bürgermeister wissen, ob die Stadt denn künftig auch die Einhaltung der Geschwindigkeit überprüft. „Aber natürlich", sagte Ludewig, „wir werden nach einer bestimmten Eingewöhnungszeit dort auch Blitzer aufstellen".

GEPLANTE TEMPO-30-STRECKE

Zeichen gegen Raser: Vor der Grundschule darf bald nur noch Tempo 30 gefahren werden.